

7. Die Wiederkunft

- Das Ende der Welt ist nicht nur ein religiöses Thema, sondern wird auch immer stärker in der wissenschaftlichen Welt diskutiert. Viele sind über den Zustand unseres Planeten besorgt unsere Zukunft besorgt.
- Für echte Christen ist es aber alles andere als ein angsteinflößendes Ereignis, das Ende der Welt wird die Erfüllung des Versprechens sein, nachdem Er in den Himmel aufgefahren ist. Die Engel sagten den Jüngern: „Ihr Männer von Galiläa, was steht ihr hier und seht zum Himmel? Dieser Jesus, der von euch weg in den Himmel aufgenommen worden ist, wird in derselben Weise wiederkommen, wie ihr ihn habt in den Himmel auffahren sehen!“ (Apostelgeschichte 1:11)

Welche Frage richteten die Jünger an Jesus über das Ende der Welt?

Matthäus 24:1-3

- Jesus sagte die Zerstörung Jerusalems voraus (durch die Römer im Jahre 70 n.Chr. Zerstört) und die Jünger dachten, dass dieses Ereignis das Ende der Welt sein müsse. Dann fragten sie was die Zeichen seiner bevorstehenden Wiederkunft sein werden.
- Jesus berichtigte sie nicht und in seiner prophetischen Erzählung sprach er darum sowohl von der Zerstörung Jerusalems als auch über das Ende der Welt.
- Jesus sprach von Zeichen in der religiösen, politischen, biologischen und sozialen Welt: falsche Christusse und falsche Propheten, Kriege, Hungersnöte und Erdbeben kündigten die Zerstörung Jerusalems an. Die gleichen Zeichen, in einem größeren Maßstab, kündigen auch die Nähe Seiner Wiederkunft an.

Zeichen in der religiösen Welt:

Matthäus 24:4-5, 11, 24

- Jesus sagte, dass falsche Christusse und Propheten kommen werden und viele verführen werden. Hier sind nur einige von denen aus den letzten Jahrzehnten:
 - Marshall Applewhite, gab vor Jesus zu sein, und beging 1997 mit 39 anderen Selbstmord.
 - Sun Myung Moon, der die Einheitskirche gründete.
 - David Koresh: starb 1993 in Waco (Texas) mit 73 seiner Anhänger
 - José Luis de Jesus Miranda, Gründer von Wachsen in Gnade, erklärte Jesus zu sein
 - Harold Camping prophezeite das Jüngste Gericht sei am 21.05.2011 (dann 21.10.11)
 - Apollo Quiboloy, Gründer und Leiter einer philippinischen Restorationskirche, Das Königreich Jesu Christi, des Namen über aller Namen Inc.
 - Alan John Miller, ein ehemaliger Zeugen-Jehova-Ältester, ist aktueller Leiter der Australischen Göttlichen Wahrheitsbewegung

Zeichen in der politischen Welt:

Matthäus 24:6

- 180 Millionen Menschen starben allein in den Kriegen des 20. Jahrhunderts (davon 70 Millionen in den beiden Weltkriegen), mehr als in den vorangegangenen 19 Jahrhunderten zuvor zusammengerechnet
- Die Menschheit hat Waffen entwickelt, die das Potential haben, den Planeten auszulöschen. Trotz den Friedensaufrufen folgt das 21. Jahrhundert dem selben traurigen Trend.

Zeichen der biologischen Welt:

Matthäus 24:7, Lukas 21:25-26

- Hungersnöte: 1/9 der Weltbevölkerung leidet aufgrund von Nahrungsknappheit. Die Weltbevölkerung wächst, während gleichzeitig die Menge an Ackerland abnimmt.
- Seuchen: in den letzten Jahrzehnten haben wir gesehen, wie sich Krankheiten ausgebreitet haben wie AIDS, SARS, Rinderwahnsinn, Ebola, Vogel-Grippe, Schweine-Grippe oder Zika. Darüber hinaus stellen wir eine zunehmende Resistenz bereits bestehender Krankheitserreger fest.
- Erdbeben: 3 der stärksten je verzeichneten Erdbeben trafen das 21. Jahrhundert: Sumatra (Indonesien) 2004 (Stärke 9,1), Japan 2011 (9,0) und Chile 2010 (8,8).
- Viele Menschen sind besorgt was wohl noch kommen mag, wenn sie auf all diese Dinge schauen.

Zeichen in der sozialen Welt:

Matthäus 24:12-13; 2. Timotheus 3:1-5

- Jesus sagte voraus, dass die Sünde in der Endzeit zunehmen werde; niemals zuvor war Sünde so einfach zugänglich wie in der heutigen Gesellschaft, durch Fernsehen, Internet, den Medien.
- Wir erleben einen Verfall von moralischen Werten und Krisen in den Familien. Eine Reader's Digest Studie hat die häufigsten Probleme in Schulen der USA von 1940 und den 2000ern gegenüber gestellt:

1940:	2000:
7. Müll	7. Überfälle
6. Übertretung der Kleiderordnung	6. Raub
5. Vordrängeln in Warteschlangen	5. Vergewaltigung
4. Rennen in den Gängen	4. Selbstmord
3. Unruhe	3. Schwangerschaft
2. Kaugummis	2. Alkoholmissbrauch
1. Unaufgefordertes reden	1. Drogenmissbrauch

Womit verglich Jesus all diese Dinge und was bedeutet das?

Matthäus 24:8

- Jesus sprach nicht über Zeichen, die die Welt noch nie gesehen hat. Er verglich sie mit Geburtswehen: sie werden stärker und treten in immer kürzeren Abständen auf, wenn die Geburt bevorsteht. Also werden diese Zeichen stärker und in schnellerer Abfolge kommen wenn die Wiederkunft näher rückt.
- Eine Frau kann sich aussuchen, ob sie sich auf den Schmerz konzentriert, oder auf die Freude die sie empfinden wird, wenn sie ihr Kind sieht; wir können auf die Schwierigkeiten der Zeiten, die uns bevorstehen sehen, oder uns auf den Tag freuen, an dem wir Jesus von Angesicht zu Angesicht sehen werden.

Das Evangelium wird der ganzen Welt verkündet:

Matthäus 24:14

- Das Evangelium erreicht die ganze Welt: unter den 20 Ländern mit dem größten Wachstum des Christentums sind China, Nepal, Saudi-Arabien, die Vereinigten Arabischen Emirate, die Mongolei, Kambodscha, Benin und Burkina Faso. Die Mehrheit von ihnen ist in folgenden geographischen Gebieten: Ost-Asien, West-Afrika und der Arabischen Halbinsel.

Wird die Menschheit auf sein Kommen vorbereitet sein? Was müssen wir tun, um vorbereitet zu sein?

Matthäus 24:36-44

- Trotz dass wir die genaue Zeit nicht wissen können, sehen wir doch, wie sich die Zeichen um uns herum erfüllen, sodass wir wissen das wir in der End-Zeit leben.
- Wie in den Zeiten vor der Flut, war die absolute Mehrheit der Menschen mit ihrem täglichen Leben beschäftigt und genauso wie heute nur auf materielles bedacht. Die Meisten achten nicht auf die sich schnell erfüllenden Prophezeiungen und werden darum überrascht werden.
- Jesus beschrieb, das was kommen würde nicht um uns zu erschrecken, sondern um uns zu ermutigen. Wenn du all das siehst, was in der Welt los ist, was würdest du denken wenn darüber nichts in der Bibel stünde?
- Jesu Wiederkunft wird beschrieben wie das Kommen eines Diebes in der Nacht; aber du wirst an diesem Tag bereit sein, wenn du wachsam bist und betest, eine enge Beziehung zu Christus, durch das Studium Seines Wortes, pflegst (vgl. 1. Thessalonicher 5:1-5). Der beste Weg auf jenen Tag vorbereitet zu sein ist jeden Tag vorbereitet zu sein.

Welche Eigenschaften wir Seine Wiederkunft haben?

Matthäus 24:23, 26-27, 30-31

- Jesu Wiederkunft wird nichts geheimes, sondern ein weltweites Ereignis sein: Er verglich es mit einem Blitz, der durch den Himmel fährt.
- Es wird herrlich sein: als Jesus das erste Mal auf diese Erde kam war es in einer einfachen Krippe, aber er wird in Herrlichkeit und Stärke wiederkommen, mit allen Engeln des Himmels, als König der Könige und Herr aller Herren um die Erde zu richten. (vgl. Matthäus 16:27 und Offenbarung 19:11-16)
- Es wird sichtbar sein: alle Augen werden ihn sehen, wenn Er in den Wolken kommt (vgl. Offenbarung 1:7).
- Es wird hörbar sein: Jesus schickt die Engel mit dem Schall der Posaune, um die Geretteten der ganzen Menschheitsgeschichte zu retten.

Was wird mit der Erde geschehen, wenn Jesus wiederkommt?

2. Petrus 3:10-12, Offenbarung 6:14

- Die Erde und aller Hände Werk wird vergehen durch die Herrlichkeit der Wiederkunft
- Es wird ein Erdbeben geben, das die Erde erschüttern wird und Berge und Inseln verrücken wird (vgl. Offenbarung 16:18, 20)

Was wird mit den verlorenen Menschen, die zur Wiederkunft auf der Erde leben?

Offenbarung 6:15-17

- Sie werden angsterfüllt sein beim Anblick von Jesus und darum flehen vor Seinem Angesicht verborgen zu sein. Jesus Herrlichkeit wird sie vernichten.

Was wird aus den Gerechten? Was wird aus den gerechten, die gestorben sind?

1. Thessalonicher 4:13-18

- Die gerechten Lebenden werden verwandelt werden, um Jesus in den Wolken zu treffen. Bei dem Klang Seiner Stimme, werden sich die Gräber öffnen und die rechtschaffenden Toten werden wiederauferstehen um sich den Lebenden anzuschließen.
- Alle Geretteten werden verwandelt werden und einen herrlichen, perfekten menschlichen Körper erhalten, mit dem auch Jesu wiedererweckt wurde (vgl. 1. Korinther 15:51-54 und Philipper 3:20-21).

Wie solltest du hier auf diesen Tag warten?

Titus 2:11-14

- Da du weißt, dass Jesus für uns gestorben ist und bald als König wiederkommen wird, sollte dir ein Ansporn sein ein rechtschaffendes Leben zu führen, und dem zu dienen, der sich für dich hingegeben hat.
- Seine Gnade lehrt uns, der Sünde abzusagen und auf geistliche Dinge zu achten. Jesus warnt uns davor von weltlichen Dingen und Sorgen vereinnahmt zu werden (Lukas 21:34-36).

Was hat dir Jesus versprochen?

Johannes 14:1-3

- Dieses Bild wurde von der Jüdischen Hochzeit entlehnt: der Bräutigam baute oft einen neuen Raum am Hause seines Vaters, für seine Familie. Sobald er damit fertig war ging er zum Hause der Braut und nahm sie mit zu sich. Wir sind die Braut Jesu: Jesus ging in den Himmel um einen Platz für dich zu bereiten und sehnt sich danach wieder zu kommen und dich mit sich zu nehmen.
- Er kam um für dich zu sterben, weil er für immer mit dir leben möchte. In der Nacht vor der Kreuzigung betete Jesus: „Vater, ich will, dass, wo ich in, auch die bei mir seien, die du mir gegeben hast“ (Johannes 17:24).

Aufruf

2. Timotheus 4:8

- Die Erretteten werden Jesu Wiederkunft mit überwältigender Freude willkommen heißen, da sie diesem Tag entgegensehen. Jesus wird all denen die Krone des Lebens geben, die ihn lieben und die mit Sehnsucht auf die Begegnung mit ihm gewartet haben.
- Entscheidest du dich dafür, dass du Jesus jeden Tag in deinem Leben an Stelle Nummer eins setzt, um darauf vorbereitet zu sein ihn an diesem herrlichen Tag zu begegnen?